

NUR ORIGINAL MIT DER RAUTE®



WITA UPH 15 | UPH 20-KS



D

ORIGINAL EINBAU- UND
BETRIEBSANLEITUNG

SEITE 2-15

GB

TRANSLATION OF THE ORIGINAL INSTALLATION
AND OPERATING INSTRUCTIONS

PAGE 16-29

PL

INSTRUKCJA
MONTAŻU I OBSŁUGI

STRONY 30-43



Inhalt

1 Konformitätserklärung	3
2 Sicherheitshinweise	4
2.1 Allgemeines	4
2.2 Kennzeichnung von Hinweisen in der Betriebsanleitung	4
2.3 Personalqualifikation.....	5
2.4 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise.....	6
2.5 Sicherheitsbewusstes Arbeiten.....	6
2.6 Sicherheitshinweise für den Betreiber	6
2.7 Sicherheitshinweise für Montage- und Wartungsarbeiten	7
2.8 Eigentümlicher Umbau und Ersatzteilherstellung.....	7
2.9 Unzulässige Betriebsweisen.....	8
3 Transport und Lagerung	8
4 Bestimmungsgemäße Verwendung	9
5 Angaben über das Erzeugnis.....	9
5.1 Technische Daten.....	9
5.2 Lieferumfang.....	10
6 Beschreibung der Pumpe.....	10
7 Bedienung.....	10
8 Montage	11
9 Elektrischer Anschluss.....	12
9.1 Montage des Netzsteckers (optional)	12
10 Anlage füllen und entlüften.....	13
11 Wartung und Service.....	14
12 Störungen, Ursachen und Beseitigungen	14
13 Entsorgung	15



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Name des Ausstellers: WITA-Wilhelm Taake GmbH
Pumpen-, Armaturen- und Regeltechnik
Böllingshöfen 85
D-32549 Bad Oeynhausen

Gegenstand der Erklärung: Brauchwasserumwälzpumpe
Typ: UPH
Ausführung: 15 / 20 - KS

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die oben genannten Produkte, auf die sich diese EU-Konformitätserklärung bezieht, mit den folgenden Normen und Richtlinien übereinstimmen:

Elektromagnetische Verträglichkeit Richtlinie 2014/30/EU

EN 55014-1 : 2006 + A1 : 2009 + A2 : 2011

EN 55014-2 : 1997 + A1 : 2001 + A2 : 2008

EN 61000-3-2 : 2014

EN 61000-3-3 : 2013

Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

EN 60335-1 : 2012

EN 60335-2-51 : 2003 + A1 : 2008 + A2 : 2012

RoHS 2011/65/EU

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller abgegeben durch:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Frank Kerstan".

Frank Kerstan
Geschäftleitung

Bad Oeynhausen, 22.02.2016



2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeines

Diese Einbau- und Betriebsanleitung ist Bestandteil des Produktes und enthält grundlegende Informationen, die bei Montage, Betrieb und Wartung zu beachten sind. Aus diesem Grund muss sie unbedingt vor der Aufstellung vom Monteur und dem zuständigen Fachpersonal bzw. Betreiber gelesen werden.

Es sind nicht nur die allgemeinen unter Punkt 2 genannten Sicherheitshinweise zu beachten sondern auch die in den anderen Abschnitten genannten speziellen Sicherheitshinweise. Dieser Anleitung ist eine Kopie der EU-Konformitätserklärung beigelegt. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung verliert diese ihre Gültigkeit.

2.2 Kennzeichnung von Hinweisen in der Betriebsanleitung



Allgemeines Gefahrensymbol
Warnung! Gefahr von Personenschäden!
Die bestehenden Vorschriften zur
Unfallverhütung sind zu beachten.



Warnung! Gefahr durch elektrische
Spannung! Gefährdungen durch
elektrische Energie sind auszuschließen.
Weisungen lokaler oder genereller
Vorschriften (z. B. IEC, VDE usw.) und
der örtlichen Energieunternehmen sind
zu beachten.

WITA UPH 15 | UPH 20-KS

Hinweis

Hier stehen nützliche Hinweise zur Handhabung des Produktes. Sie machen auf mögliche Schwierigkeiten aufmerksam und sollen für einen sicheren Betrieb sorgen.

Direkt am Produkt angebrachte Hinweise wie zum Beispiel:

- Drehrichtungspfeil
- Typenschild
- Kennzeichnung der Anschlüsse müssen unbedingt beachtet werden und in einem gut lesbaren Zustand gehalten werden.

2.3 Personalqualifikation

Das Personal für die Montage, Bedienung und Wartung muss die entsprechende Qualifikation aufweisen. Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und Überwachung des Personals sind durch den Betreiber sicherzustellen.



Sollte das Personal nicht die erforderlichen Kenntnisse aufweisen, so ist dieses entsprechend zu schulen oder zu unterweisen.

Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen genutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und sie die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



2.4 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, kann dies eine Gefährdung von Personen, Umwelt und Anlage zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche.

Mögliche Gefährdungen sind zum Beispiel:

- Gefährdungen von Personen durch elektrische und mechanische Einwirkungen.
- Versagen wichtiger Funktionen der Anlage.
- Gefährdung der Umwelt durch Austreten von Flüssigkeiten in Folge eines Lecks.
- Versagen vorgeschriebener Reparatur- und Wartungsarbeiten.

2.5 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise und auch die bestehenden nationalen Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten. Bestehen außerdem interne Vorschriften des Betreibers der Anlage, so sind auch diese zu beachten.

2.6 Sicherheitshinweise für den Betreiber

- ein evtl. vorhandener Berührungsschutz vor sich bewegenden Teilen darf bei der sich in Betrieb befindlichen Anlage weder entfernt noch außer Funktion gersetzt werden.
- sollten durch ein Leck Flüssigkeiten austreten, so sind diese so aufzufangen oder abzuleiten, dass keine Gefährdungen für Personen oder die Umwelt entstehen können.

WITA UPH 15 | UPH 20-KS

- Gefährdungen durch elektrische Energie müssen ausgeschlossen werden.
Hierzu sind z. B. die Vorschriften des VDE und der lokalen Energieversorgungsunternehmen zu beachten.
- Sollten an der Anlage Gefahren durch heiße oder kalte Teile auftreten, so müssen diese mit einem Berührungsschutz versehen werden.
- Leicht entzündliche Stoffe sind vom Produkt fernzuhalten.



2.7 Sicherheitshinweise für Montage und Wartungsarbeiten

Der Betreiber der Anlage ist dafür verantwortlich, dass alle Montage- oder Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden. Sie müssen sich vorher anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut gemacht haben. Arbeiten an der Pumpe sind grundsätzlich nur im Stillstand der Anlage zulässig.

Es muss eine sichere Trennung vom Stromnetz erfolgen. Hierzu den Gerätestecker abziehen. Vorgeschriebene Vorgehensweisen zum Stillsetzen sind gegebenenfalls aus der Betriebsanleitung zu entnehmen. Nach Beendigung der Arbeiten sind alle Schutzeinrichtungen, wie zum Beispiel ein Berührungsschutz wieder vorschriftsmäßig anzubringen.

2.8 Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung

Veränderungen oder Umbau des Produktes sind nur in vorheriger Absprache mit dem Hersteller zulässig. Für Reparaturen sind nur Originalersatzteile zulässig. Es darf nur vom Hersteller



zugelassenes Zubehör verwendet werden. Werden andere Teile verwendet, so ist eine Haftung des Herstellers für die daraus entstehenden Folgen ausgeschlossen.

2.9 Unzulässige Betriebsweisen

Wird die Pumpe vom Netz getrennt, muss vor Wiedereinschalten eine Wartezeit von mindestens 1 Minute eingehalten werden. Die Einschaltstrombegrenzung der Pumpe ist sonst wirkungslos und es kann zu Funktionsstörungen, oder Beschädigungen eines evtl. angeschlossenen Heizungsreglers kommen.

Die Betriebssicherheit der Pumpe ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung gewährleistet. Punkt 4 dieser Betriebsanleitung ist hierbei zu beachten. Die in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte sind unbedingt einzuhalten.



3 Transport und Lagerung

Das Produkt ist sofort nach Erhalt auf etwaige Transportschäden hin zu untersuchen. Sollten Transportschäden festgestellt werden, so sind diese beim Spediteur geltend zu machen.

Unsachgemäßer Transport und unsachgemäße Lagerung können zu Personenschäden oder zu Schäden am Produkt führen.

- Bei Lagerung und Transport ist das Produkt vor Frost, Feuchtigkeit und Beschädigungen zu schützen.
- Die Pumpe niemals an Anschlusskabel oder Klemmkasten tragen, sondern nur am Pumpengehäuse.
- Sollte die Verpackung durch Feuchtigkeit aufgeweicht worden sein, kann ein Herausfallen der Pumpe zu ernsten Verletzungen führen.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

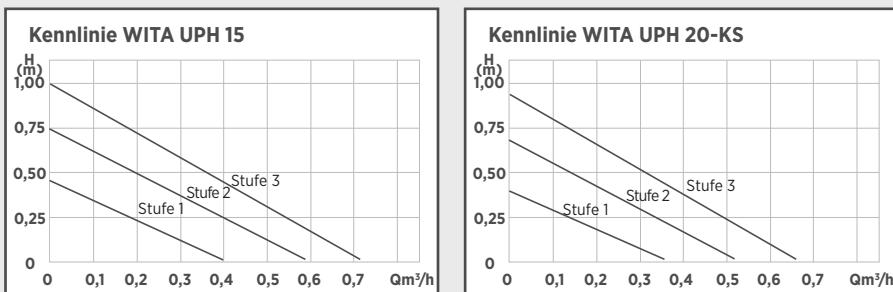
4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Brauchwasserpumpe wird zur Zirkulation in Ein- und Zweifamilienhäusern mit einer Leitungslänge bis zu 50m eingesetzt.



5 Angaben über das Erzeugnis

5.1 Technische Daten UPH 15 | 20-KS



UPH 15

UPH 20-KS

Maximale Förderhöhe	1,0 m	0,9 m
Maximaler Durchfluss	700 l/h	650 l/h
Anschluss	Gewindemuffe ½" IG	1 ¼" AG
Baulänge	65 mm	110 mm
Gewicht	0,985 kg	1,25 kg
Leistungsaufnahme P1 (W)	2,5 - 8	
Versorgungsspannung	1 x 230V 50Hz	
Emissions- Schalldruckpegel	< 40dB(A)	
Schutzart	IP 42	
Wärmeklasse	TF 65	
Umgebungstemperatur	0°C bis 40°C	
Medientemperatur	+5 bis 65°C	
Systemdruck Max.	10 bar (IMPa)	
Zugelassene Fördermedien	Trinkwasser bis < 20° dH	

**Vorsicht!**

Unzulässige Fördermedien können die Pumpe zerstören,
sowie Personenschäden hervorrufen.

Unbedingt Herstellerangaben und Sicherheitsdatenblätter berücksichtigen!

Hinweis

5.2 Lieferumfang

- Original Einbau- und Betriebsanleitung
- Pumpe
- 2 Flachdichtungen
- Isolation
- Pumpenstecker (optional)

6 Beschreibung der Pumpe

In einem durchschnittlichen Haushalt werden 10 bis 20% des Stromverbrauchs durch herkömmliche Standardpumpen verursacht. Durch den Einsatz der UPH 15/ 20-KS kann der Energieverbrauch gegenüber einer herkömmlichen Umwälzpumpe bis ca. 80% gesenkt werden. Die hydraulische Leistung konnte gegenüber den Standardpumpen nahezu gleichgehalten werden.

7 Bedienung

Sobald die Pumpe an die Versorgungsspannung angeschlossen wird zeigt sie durch die LED's im Bedienfeld an welche Stufe eingestellt ist. In Stufe 1 leuchtet eine LED, in Stufe 2 leuchten die erste und zweite LED und in Stufe drei alle drei LED's. Durch drücken der Taste werden die Stufen fortlaufend durchgeschaltet. Durch Auswahl der am besten geeigneten Kennlinie kann die Pumpe optimal an das System angepasst werden. 3 blinkende LED's signalisieren eine Störung.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

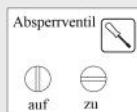
8 Montage

Der Einbau der Zirkulationspumpe erfolgt in der Leitung, in der Regel direkt vor dem Brauchwasserspeicher und zwar so, dass das Wasser von der letzten Zapfstelle über die Zirkulationsleitung in den Speicher zurück gepumpt wird.

Druckseitig (Primärseiteit) der Pumpe muss ein Rückschlagventil eingebaut werden, welches verhindert, dass die Pumpe beim Öffnen des Zapfhahnes rückwärts durchströmt wird.

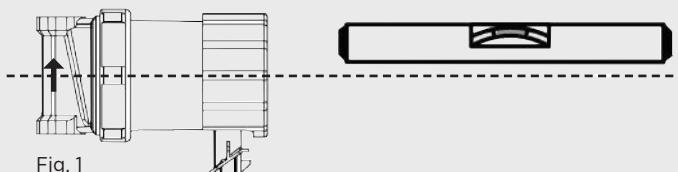
Im Unterteil der UPH 20-KS ist bereits ein Rückschlagventil und ein Kugelhahn integriert.

An der Saugseite (sekundärseitig)



der Pumpe wird zur Vereinfachung der Wartung eine Absperrarmatur eingebaut.

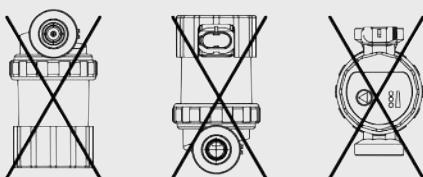
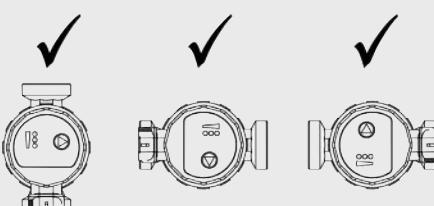
Spannungsfreie Montage mit waagerecht liegendem Pumpenmotor durchführen (Richtungspfeil auf dem Pumpengehäuse zeigt die Flussrichtung an) Bei Wärmedämmarbeiten darauf achten, dass der Pumpenmotor und das Elektronikgehäuse nicht gedämmt werden.



Spannungsfreie Montage mit waagerecht liegendem Pumpenmotor durchführen (Richtungspfeil auf dem Pumpengehäuse zeigt die Flussrichtung an) (Fig.1).

Bei Wärmedämmarbeiten darauf achten, dass der Pumpenmotor und das Elektronikgehäuse nicht gedämmt werden.

zulässige Einbaulagen beachten:



9 Elektrischer Anschluss

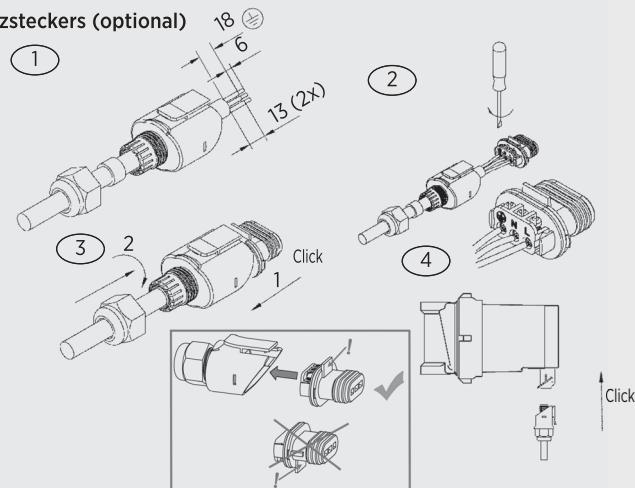
Achtung Lebensgefahr!

Unsachgemäße Installation und unsachgemäßer elektrischer Anschluss können lebensgefährlich sein. Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschließen.



- Installation und elektrischen Anschluss nur durch Fachpersonal und gemäß der geltenden Vorschriften (z. B. IEC, VDE usw.) durchführen lassen!
- Stromart und Spannung müssen den Angaben des Typenschildes entsprechen.
- Vorschriften der lokalen Energieversorger beachten!
- Unfallverhützungsvorschriften beachten!
- Niemals am Netzkabel ziehen.
- Kabel nicht knicken.
- Keine Gegenstände auf das Kabel stellen.
- Bei Einsatz der Pumpe in Anlagen mit Temperaturen über 90 °C muss eine entsprechend wärmebeständige Anschlussleitung verwendet werden.
- Bei der Installation entstehen Gefährdungen durch scharfe Kanten oder Grate.
- Pumpe niemals durch Tragen am Netzkabel transportieren.
- Es besteht Verletzungsgefahr durch Herabfallen der Pumpe.

9.1 Montage des Netzsteckers (optional)



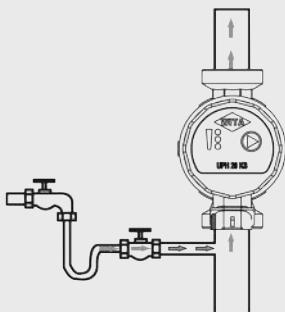
Schließen Sie das Netzkabel wie dargestellt an die Pumpe an. **Vorsicht Netzspannung!**

Unbedingt die erforderlichen Schutz-Maßnahmen, VDE-Vorschriften und örtlichen Bestimmungen beachten. Der Leiterquerschnitt darf nicht kleiner als 0,75 mm² sein. Bei Verwendung von feindrähtigen Leitungen sind Aderendhülsen zu benutzen.

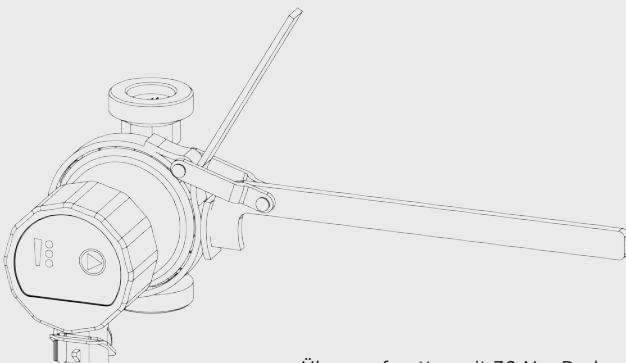
WITA UPH 15 | UPH 20-KS

10 Anlage füllen und entlüften

Vor Inbetriebnahme der Pumpe ist die Anlage gründlich zu spülen, damit keine Verunreinigungen oder Fremdkörper in der Anlage verbleiben. Anlage sachgerecht füllen und entlüften. Eine unvollständige Entlüftung führt zu Geräuschentwicklung in der Pumpe und Anlage.

Hinweis

Warnung! Verbrennungsgefahr! Je nach Betriebszustand der Anlage kann die gesamte Pumpe sehr heiß werden.



Überwurfmutter mit 30 Nm Drehmoment festziehen.
Filterschlüssel verwenden.

11 Wartung/Service

Die Pumpe ist nahezu wartungsfrei.

Wenn die Pumpe längere Zeit nicht in Betrieb war oder das System stark verschmutzt ist, kann der Rotor blockieren. Dies wird durch blinken der drei LED's angezeigt.

Durch Abnehmen des Pumpenkopfs (Überwurfmutter lösen und Pumpenkopf abnehmen) ist das Laufrad zugänglich und kann abgenommen werden.

Damit kann eine Blockade gelöst und/oder die Pumpe gereinigt werden.

Überwurfmutter anschließend mit 30 Nm Drehmoment festziehen.

Vor Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten Anlage spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern. Bei hohen Wassertemperaturen und Systemdrücken Pumpe vorher abkühlen lassen. Es besteht **Verbrühungsgefahr!**



12 Störungen, Ursachen und Beseitigungen

Wartungsarbeiten oder Reparaturversuche dürfen nur von Fachpersonal unternommen werden. Vor Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten Anlage spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern. Bei hohen Wassertemperaturen und Systemdrücken Pumpe vorher abkühlen lassen. Es besteht **Verbrühungsgefahr!**

Fehlerbild oder Codeanzeige der Pumpe	mögliche Ursache	Abhilfe
Pumpe fördert nicht; Anzeige leuchtet nicht	Fehler in der Spannungsversorgung	Netzspannung an der Pumpe überprüfen. Gegebenenfalls Schutzschalter wieder einschalten. Spannungsreset durchführen (Spannungsversorgung ausschalten, 1 Minute warten und wieder einschalten). Besteht der Fehler weiterhin muss die Pumpe ersetzt werden.
Pumpe läuft; förderst aber kein Wasser	Luft in der Anlage Schieber geschlossen	Anlage entlüften (siehe Kapitel 10 in der Anleitung) Absperrschieber öffnen
Geräusche in der Anlage	Luft im System Pumpenleistung zu hoch	Anlage entlüften (siehe Kapitel 10 in der Anleitung) Pumpeneinstellungen überprüfen
alle drei LED's blinken 2 mal auf und die Pumpe versucht dann wieder anzulaufen	Rotorblockierung	Wartung durchführen (siehe Kapitel 11 in der Anleitung) Besteht der Fehler weiterhin muss die Pumpe ersetzt werden.
alle drei LED's blitzen	Übertemperatur Elektronikfehler	Anlagentemperatur absenken Beliebige Taste drücken oder Pumpe mindestens 1 Minute vom Netz trennen. Besteht der Fehler weiterhin muss die Pumpe ersetzt werden. Pumpe ersetzen

Lässt sich die Störung nicht beseitigen, wenden Sie sich bitte an das Fachhandwerk.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

13 Entsorgung

Die Pumpe sowie deren Einzelteile gehören nicht in den Hausmüll sondern müssen umweltgerecht entsorgt werden! Nehmen Sie hierfür bitte die öffentlichen oder privaten Entsorgungsgesellschaften in Anspruch. Im Downloadbereich unserer Homepage befindet sich eine Auflistung der in unseren Produkten verwendeten Materialien. (www.wita.de).

Hinweis



Table of Contents

1 Declaration of Conformity .....	.17
2 Safety Instructions.....	.18
2.1 General .....	.18
2.2 Identification of symbols in the operating instructions.....	.18
2.3 Personnel qualification.....	.19
2.4 Danger of not observing safety instructions.....	.19
2.5 Safety-conscious work.....	.20
2.6 Safety instructions for the operator.....	.20
2.7 Safety instructions for installation and maintenance work.....	.20
2.8 Unauthorised conversion and production of spare parts .....	.21
2.9 Unpermitted operation .....	.22
3 Transport and Storage .....	.22
4 Intended Use .....	.23
5 Information About the Product .....	.23
5.1 Technical data .....	.23
5.2 Scope of delivery.....	.24
6 Description of the Pump .....	.24
7 Pump Settings and Output .....	.24
8 Installation .....	.25
9 Electrical Connection .....	.26
9.1 Assembling the power plug (optional) .....	.26
10 Filling and Venting the System .....	.27
11 Service and Maintenance .....	.28
12 Faults, Causes and Remedies.....	.28
13 Disposal.....	.29



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

EU DECLARATION OF CONFORMITY

Name of the issuer: WITA-Wilhelm Taake GmbH
Pump, valve and control technology
Böllingshöfen 85
D-32549 Bad Oeynhausen

Subject of the declaration: circulation pump
Type: UPH
Design: 15 / 20 - KS

We declare with sole responsibility that the products specified above, to which this EU Declaration of Conformity refers, fulfil the following standards and guidelines:

Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU

EN 55014-1 : 2006 + A1 : 2009 + A2 : 2011

EN 55014-2 : 1997 + A1 : 2001 + A2 : 2008

EN 61000-3-2 : 2014

EN 61000-3-3 : 2013

Low Voltage Guideline 2014/35/EU

EN 60335-1 : 2012

EN 60335-2-51 : 2003 + A1 : 2008 + A2 : 2012

RoHS 2011/65/EU

This declaration is submitted for and on behalf of the manufacturer by:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Frank Kerstan".

Frank Kerstan
Management

Bad Oeynhausen, 22.02.2016



2 Safety Instructions

2.1 General

These installation and operating instructions are a part of the product, and contain basic information that must be observed during installation, operation and maintenance. For this reason, the installer and specialist personnel or operators must read these instructions prior to set-up.

Please observe both the general safety instructions listed under section 2 and the special safety instructions detailed in the other sections.

A copy of the EC Declaration of Conformity is provided with these instructions. This declaration shall be deemed void in the event of a modification that has not been agreed with us.

2.2 Identification of notes in the operating instructions



General hazard symbol
Warning! Danger of personal injury!
Observe the relevant accident prevention regulations.



Warning! Danger from electrical voltage! Prevent hazards arising from electrical energy. Observe the instructions in local or general regulations (e.g. IEC, VDE, etc.), and those of the local energy supplier.

WITA UPH 15 | UPH 20-KS

Note

This symbol indicates useful information for handling the product. It indicates potential difficulties and aims to ensure safe operation.

Signs attached directly on the product, such as:

- direction of rotation arrow
- type plate
- identification of connections must be strictly observed and kept in an easily legible state.

2.3 Personnel qualification

The personnel used for mounting, operation and maintenance must have relevant qualifications. Areas of responsibility and monitoring of personnel must be guaranteed by the owner/operator. If personnel do not have the necessary know-how, they must be trained or instructed accordingly.



This device can be used by children at or above the age of 8 years, as well as by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities, or who lack experience and knowledge, if they are supervised or have been instructed concerning the safe use of the device and if they understand the hazards arising from its use. Children may not play with the device. Cleaning and maintenance operations may not be carried out by children without supervision.



2.4 Danger of not observing safety instructions

Not observing the safety information can endanger persons, the environment and the system. Not observing the safety instructions shall result in the loss of any and all claims to warranty.

Potential dangers include:

- Hazards to persons through electrical and mechanical effects.
- Failure of important system functions.
- Hazard to the environment from escaping fluids resulting from a leak.
- Failure of prescribed repair and maintenance work.

2.5 Safety-conscious working

Observe the safety instructions detailed in this manual, along with the current national accident prevention regulations. Should the system operator also have their own internal regulations, these must also be observed.

2.6 Safety instructions for the operator

- Any existing touch guard protecting moving parts may be neither removed nor shut down while the system is in operation.
- In the event of a fluid leak, any fluids must be collected or diverted in a way that prevents hazards to persons and the environment from arising.
- Prevent hazards arising from electrical energy.

WITA UPH 15 | UPH 20-KS

- Observe the instructions in local or general regulations (e.g. IEC, VDE, etc.), and those of the local energy supplier.
- In the event of hazards arising from the system due to contact with hot or cold parts, these parts must be fitted with a touch guard.
- Keep flammable substances away from the product.



2.7 Safety instructions for installation and maintenance work

The system operator is responsible for ensuring that all installation and maintenance work is carried out by qualified personnel. These persons must also have familiarised themselves in advance with the product using the operating instructions. Conducting work on the pump is only permitted when the system is shut down.

Ensure that the device is securely disconnected from the power supply. Disconnect the device plug to achieve this. Prescribed instructions for shutting down the device can be found in the operating instructions. All protective mechanisms, such as a touch guard, must be correctly reattached after work.

2.8 Unauthorised conversion and production of spare parts

Modification or conversion of the product is only permitted after prior consultation with the manufacturer. Only use original spare parts for repairs. Only use accessories that have been approved by the manufacturer. The manufacturer shall



bear no liability for any consequences resulting from the use of other parts.

2.9 Unpermitted operation

If the pump is disconnected from the power supply, wait at least 1 minute before reactivating. Otherwise, the pump's inrush current limit has no effect, which can lead to functional errors or damage to any connected heating controller.

The pump's operational safety can only be ensured if it is used as intended. Please observe section 4 of these operating instructions here.



Ensure compliance with the limit values detailed in the technical data.

3 Transport and Storage

After receiving the product, inspect it immediately for damage caused in transport. Should you detect any transport damage, assert a claim with the haulier.

Incorrect transport and storage can lead to personal injury or damage to the product.

- Protect the product against frost, moisture and damage during transport and storage.
- Only carry the pump by the pump housing, and never by the connection cable or terminal box.
- If the packaging weakens due to moisture, this can lead to the pump falling out and causing severe injury.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

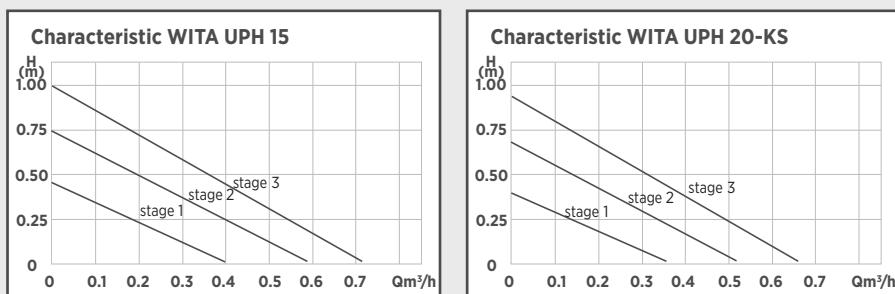
4 Intended Use

The service water pump is used for circulation in single and two-family houses with a pipe length of up to 50m.



5 Information About the Product

5.1 Technical data UPH 15 / 20-KS



UPH 15

UPH 20-KS

Max. pump lift	1.0 m	0.9 m
Max. flow rate	700 l/h	650 l/h
Connection size	½" IG	1 ¼" AG
Installation lengths	65 mm	110 mm
Weight	0.985 kg	1.25 kg
Power consumption P1 (W)	2.5 - 8	2.5 - 8
Supply voltage	1 x 230V 50Hz	1 x 230V 50Hz
Emission sound pressure level	< 40dB(A)	< 40dB(A)
Protection rating	IP 42	IP 42
Heat class	TF 65	TF 65
Ambient temperature	0°C to 40°C	0°C to 40°C
Media temperature	+5 to 65°C	+5 to 65°C
Max. system pressure	10 bar (IMPa)	10 bar (IMPa)
Permitted pumping media	drinking water to < 20° dH	drinking water to < 20° dH

**Caution!**

Unpermitted pumping media can destroy the pump
and cause personal injury.

Respect the manufacturer's information and safety data sheets!

Note

5.2 Scope of delivery

- Original installation and operating instructions
- Pump
- 2 flat gaskets
- Insulation
- Power plug (optional)

6 Description of the Pump

In an average household, around 10 to 20% of the energy consumption is caused by common standard pumps. The UPH 15 / 20-KS pump can reduce energy consumption by up to 80% compared to a standard circulation pump, whilst maintaining the same level of hydraulic power.

7 Pump Settings and Output

After connecting of the pump with the power supply LED lights on the control panel are showing the selected level.

For level 1 – the first LED lights up, for level 2 – the first and the second LED are glowing, for level 3 – all three LED's are illuminating.

By pressing of the button all levels will be switched continuously.

The pump can be optimally adapted to the system by selecting of the most appropriate curve.

Three flashing LED lights signals an error.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

8 Installation

The circulating pump is installed in the pipeline and as a rule, directly upstream of the service water reservoir in such a way that the water from the last tap is pumped back to the reservoir through the circulating pipeline. A check valve must be installed on the pump's discharge side (primary side) to prevent pump backflow when the tap is opened.

In the lower part of the UPH 20-KS,
a non-return valve and a ball valve is
already integrated.

A shutoff valve is installed on the pump's
inlet side (secondary side) to make servicing easier. Assemble the pump with the horizontally
positioned pump motor when the power is shut off (the arrow on the pump housing shows the
direction of flow). Ensure when performing the heat insulation work that the pump motor and
the electronic housing are not insulated.

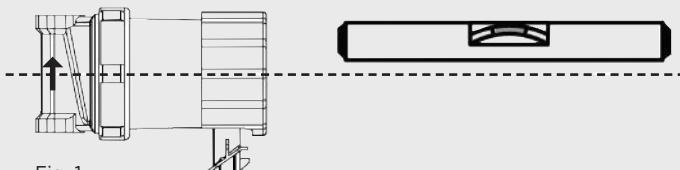
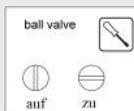
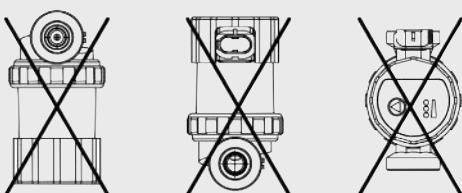
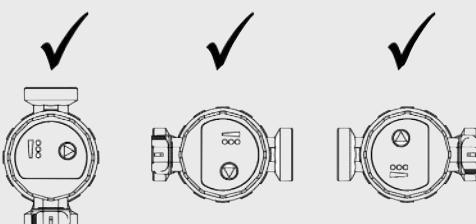


Fig. 1

Install the device with the power supply disconnected and with the pump motor lying horizontally (the arrow on the pump housing shows the direction of flow)(Fig. 1).

When performing insulation work, ensure that the pump motor and the electronics housing are not covered in insulation.

**Observe the permissible
mounting positions:**



9 Electrical connection

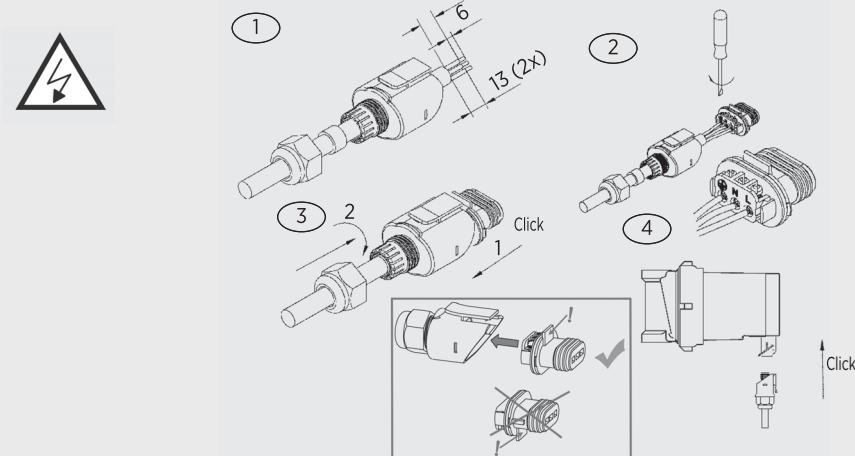
Warning: Risk of death!

Improper installation and improper electrical connection can present a fatal hazard.
Hazards posed by electrical power must be eliminated.



- Only have installation and electrical connection performed by a specialist and in line with the valid regulations (e.g. IEC, VDE, etc.)!
- The current type and voltage must correspond with the information on the type plate.
- Observe the specifications of local energy supplier!
- Observe accident prevention regulations!
- Never pull on the power cable
- Do not bend the cable
- Do not place any objects on the cable
- When using the pump in systems at temperatures over 90 °C, use a connection line that is suitably heat resistant.
- Hazards such as sharp edges and burrs arise during installation.
- When transporting the pump, never hold it by the power cable.
- The pump could cause an injury if it falls.

9.1 Assembling the power plug (optional)



Connect the power cable to the pump as shown.

Caution: Line voltage! Observe the required protective measures, national body regulations and local provisions at all times. The cable cross-section may no smaller than 0.75 mm². Use ferrules if using fine-wire cables.

WITA UPH 15 | UPH 20-KS

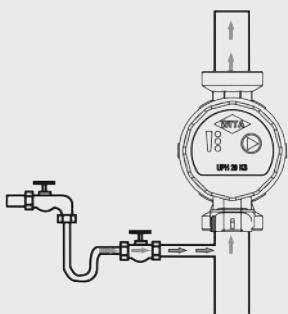
10 Filling and Venting the System

The system must be thoroughly flushed before the pump is started up to prevent contaminants or foreign bodies from remaining in the system.

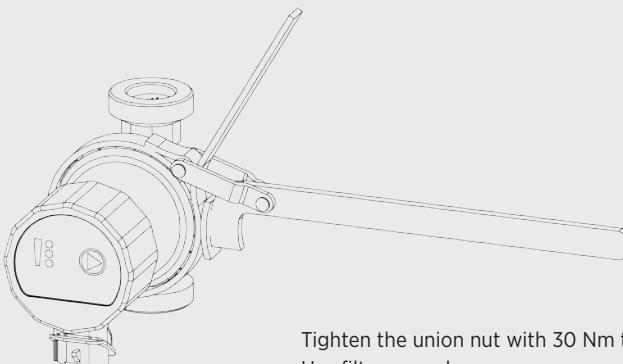
Note

Fill and vent the system correctly.

Incomplete venting can lead to noises in the pump and system.

**Warning! Risk of burns!**

The entire pump can be very hot, depending on the operating state of the system.



Tighten the union nut with 30 Nm torque.
Use filter wrench.

11 Service and Maintenance

The pump is nearly free of maintenance. If the pump was not working for a longer time or the system is heavily contaminated could the rotor be blocked. It will shown by flashing of three LED lights.

By removing of the motor head (loosening the union nut and remove the motor head) the impeller is accessible and can be also removed. By doing this the blockade can be solved and / or the pump can be cleaned.

Tighten the union nut with 30 Nm torque.

Switch off the power to the system before performing maintenance, cleaning or repair work, and secure it against unauthorised reactivation.

Allow the pump to cool down in the event of high temperatures and system pressures. There is a **risk of scalds!**



12 Faults, Causes and Remedies

Maintenance work or repair attempts may only be undertaken by qualified persons.

Switch off the power to the system before performing maintenance, cleaning or repair work, and secure it against unauthorised reactivation. Allow the pump to cool down in the event of high temperatures and system pressures. **There is a risk of scalds!**

Error indication or Error code in the display of the pump	possible causes	remedy
The pump does not supply display does no lit	faulty voltage supply	check the power supply If necessary, switch on the protective switch again. Voltage reset necessary - disconnect the pump from the power supply and wait approx. 1 minute Is the error still existing the pump must be replaced
The pump is running but no water will be supplied	Air in the system Valve closed	bleed the system (see chapter 10 in the manual) Open the Valve
Noises in the system	Air in the system Capacity of the pump too high	bleed the system (see chapter 10 in the manual) check the pump settings
The three LED's are flashing twice the pump will try to start again	Rotor blocked	Maintenance necessary (see chapter 11 in the manual) Is the error still existing the pump must be replaced
All three LED's are flashing	overtemperature electronic error	sink the temperature in the system Press any key or disconnect the pump for minimum 1 minute from the power supply Is the error still existing the pump must be replaced replace the pump

Please contact a specialist technician should it not be possible to eliminate the fault.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

13 Disposal

Do not dispose of the pump and/or individual parts in household waste!

Dispose of the pump and/or parts in an environmentally conscious way.

To do this, please contact a public or private disposal organisation.

A list of the materials used in our products is provided in the download area of our website. (www.wita.de)

Note



Spis treści

1 Deklaracja zgodności .....	.31
2 Wskazówki bezpieczeństwa .....	.32
2.1 Informacje ogólne .....	.32
2.2 Oznaczenie wskazówek w instrukcji obsługi.....	.32
2.3 Kwalifikacje personelu .....	.33
2.4 Zagrożenia w przypadku nieprzestrzegania instrukcji bezpieczeństwa .....	.34
2.5 Bezpieczna praca .....	.34
2.6 Wskazówki bezpieczeństwa dla operatora.....	.34
2.7 Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące montażu i prac konserwacyjnych.....	.35
2.8 Samowolna przebudowa i części zamienne .....	.36
2.9 Niewłaściwa obsługa.....	.36
3 Transport i magazynowanie .....	.36
4 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem .....	.37
5 Informacje o produkcie.....	.37
5.1 Dane techniczne.....	.37
5.2 Zakres dostawy .....	.38
6 Opis pompy .....	.38
7 Obsługa.....	.38
8 Montaż.....	.39
9 Podłączenie elektryczne .....	.40
9.1 Montaż wtyczki zasilania (opcjonalnie) .....	.40
10 Napełnianie i odpowietrzanie instalacji .....	.41
11 Konserwacja i serwis .....	.42
12 Usterki, ich przyczyny i usuwanie.....	.42
13 Utylizacja .....	.43



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

DEKLARACJA ZGODNOŚCI

Producent: Hel-Wita Sp. z o.o.
86-005 Białe Błota,
Zielonka ul. Biznesowa 22

Wyrób: Pompa cyrkulacyjna do wody pitnej
Typ: UPH
Model: 15 / 20 - KS

Deklarujemy z pełną odpowiedzialnością, że wyżej wymienione produkty, do których odnosi się niniejsza Deklaracja zgodności, spełniają następujące normy i wytyczne:

Dyrektywa w sprawie kompatybilności elektromagnetycznej 2014/30/EU

EN 55014-1 : 2006 + A1 : 2009 + A2 : 2011

EN 55014-2 : 1997 + A1 : 2001 + A2 : 2008

EN 61000-3-2 : 2014

EN 61000-3-3 : 2013

Dyrektywa niskonapięciowa 2014/35/EU

EN 60335-1 : 2012

EN 60335-2-51 : 2003 + A1 : 2008 + A2 : 2012

RoHS 2011/65/EU

Deklaracja jest składana w imieniu producenta przez:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Frank Kerstan".

Frank Kerstan
Prokurent

Zielonka, dnia 26.04.2019

2 Wskazówki bezpieczeństwa

2.1 Informacje ogólne

Niniejsza instrukcja montażu i obsługi jest elementem składowym produktu i zawiera podstawowe informacje, do których należy się stosować podczas montażu, użytkowania i konserwacji.

Dlatego przed rozpoczęciem instalacji konieczne jest zapoznanie się z nią instalatora oraz personelu, wzgl. użytkownika. Przestrzegać należy nie tylko ogólnych wskazówek bezpieczeństwa zawartych w punkcie 2, ale także wymienionych w innych rozdziałach wskazówek specjalnych. W przypadku dokonania zmiany, która nie została z nami wcześniej skonsultowana, traci ona swoją ważność.

2.2 Oznaczenie wskazówek w instrukcji obsługi



Ogólny symbol niebezpieczeństwa.
Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo powstania uszczerbku na zdrowiu!
Należy przestrzegać przepisów zapobiegania wypadkom.



Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo wysokiego napięcia! Należy wykluczyć zagrożenia wynikające z występowania wysokiego napięcia. Należy przestrzegać krajowych oraz wewnętrznych przepisów i zasad ochrony przeciwporażeniowej.

Uwaga

Tutaj zawarte są przydatne wskazówki dotyczące użytkowania produktu. Wskazują one na możliwość wystąpienia trudności, mają zapewnić bezpieczną pracę.

Bezpośrednio na produkcie znajdują się zamieszczone wskazówki, np.:

- strzałka wskazująca kierunek obrotów
- tabliczka znamionowa
- należy bezwzględnie przestrzegać oznakowania przyłączy, muszą być czytelne.

2.3 Kwalifikacje personelu

Personel odpowiedzialny za montaż, obsługę i konserwację musi posiadać odpowiednie kwalifikacje.



Użytkownik jest zobowiązany określić zakres odpowiedzialności i zapewnić nadzór personelu. Jeśli personel nie będzie posiadał niezbędnej wiedzy, należy go odpowiednio przeszkolić.

To urządzenie może być użytkowane wyłącznie przez **dzieci** w wieku od 8 lat wzwyż oraz osoby o ograniczonych umiejętnościach fizycznych, sensorycznych, mentalnych, lub też nie posiadających doświadczenia i wiedzy, jeśli znajdują się one pod opieką lub zostały przeszkolone odnośnie bezpiecznej obsługi urządzenia oraz są świadome niebezpieczeństw z tego wynikających. Dzieci nie mogą bawić się urządzeniem.

Czyszczenie i konserwacja nie mogą być przeprowadzane przez **dzieci** bez nadzoru.



2.4 Zagrożenia w przypadku nieprzestrzegania instrukcji obsługi

Nieprzestrzeganie informacji dotyczących bezpieczeństwa może zagrozić osobom, środowisku i systemowi.

Nieprzestrzeganie instrukcji dotyczących bezpieczeństwa spowoduje utratę jakichkolwiek roszczeń gwarancyjnych.

Potencjalne zagrożenia obejmują:

- zagrożenie dla osób wskutek oddziaływań elektrycznych i mechanicznych,
- awarie ważnych funkcji systemu,
- zagrożenie dla środowiska z powodu przedostających się płynów w wyniku wycieku.
- zaniechanie wykonania zalecanej naprawy i pracy konserwacyjnej.

2.5 Bezpieczna praca

Należy przestrzegać przedstawionych w tej instrukcji wskazówek bezpieczeństwa oraz krajowych przepisów zapobiegania wypadkom. Jeśli istnieją wewnętrzne przepisy w zakąździe użytkownika, należy się także do nich stosować.

2.6 Wskazówki bezpieczeństwa dla użytkownika

- podczas pracy urządzenia nie wolno demontować lub wyłączać ewent. występujących elementów chroniących przed kontaktem z poruszającymi się częściami,

- jeśli wskutek nieszczelności dojdzie do wycieku cieczy, należy ją zneutralizować, aby nie doszło do zagrożeń dla osób lub środowiska,
- należy wyeliminować zagrożenia związane ze skutkami działania energii elektrycznej. Tutaj należy stosować się do przepisów i zasad ochrony przeciwporażeniowej, 
- jeżeli podczas pracy urządzenia jego podzespoły będą silnie się nagrzewały, lub nadmiernie ożibały, konieczne jest zamontowanie dodatkowych osłon ochronnych,
- materiały łatwopalne należy przechowywać z dala od produktu.

2.7 Wskazówki bezpieczeństwa dotyczące montażu i prac konserwacyjnych

Użytkownik urządzenia jest odpowiedzialny za to, aby wszelkie prace montażowe i konserwacyjne wykonywane były przez wykwalifikowany personel. Konieczne jest uprzednie zapoznanie się z instrukcją obsługi produktu. W/w prace mogą być wykonywane wyłącznie na wyłączonym urządzeniu. Zalecane kroki postępowania dotyczące unieruchomienia znajdują się w instrukcji obsługi. Po zakończeniu prac należy ponownie zamontować wszelkie elementy chroniące przed bezpośrednim kontaktem, jak np.: osłony, izolacje.

2.8 Samowolna przebudowa i części zamienne

Zmiany lub przebudowa produktu dopuszczalne są wyłącznie po uprzedniej konsultacji z producentem. Napraw należy dokonywać używając wyłącznie oryginalnych części



zamiennych. Wykorzystywany osprzęt musi być dopuszczony przez producenta. Jeśli stosowane będą części innego pochodzenia, wówczas odpowiedzialność producenta z tytułu powstania ewentualnych skutków będzie wykluczona.

2.9 Niewłaściwa obsługa

Gdy pompa zostanie odłączona od sieci należy przed jej ponownym podłączeniem odczekać czas co najmniej 1 minuty. Nie zastosowanie się do tego, może skutkować zakłóceniami działania lub uszkodzeniem podłączonego regulatora.

Bezpieczeństwo pracy pompy zagwarantowane jest wyłącznie przy użytkowaniu zgodnym z przeznaczeniem. Należy stosować się do punktu 4 niniejszej instrukcji obsługi. Wartości graniczne podane w danych technicznych muszą być bezwzględnie przestrzegane.



3 Transport i magazynowanie

Produkt niezwłocznie po otrzymaniu należy skontrolować pod względem uszkodzeń powstały podczas transportu. Jeśli okaże się, iż takowe występują, należy zwrócić się do firmy spedycyjnej.

Nieodpowiedni sposób transportowania i magazynowania może prowadzić do powstania uszczerbku na zdrowiu lub uszkodzeń produktu.

- podczas magazynowania i transportu produkt należy chronić przed mrozem, wilgocią i uszkodzeniami.
- pompy nie należy chwytać za przewód zasilający lub skrzynkę elektryczną, a wyłącznie za korpus.
- jeśli opakowanie kartonowe zmięękło na skutek zbyt wysokiej wilgotności, wypadnięcie pompy może spowodować poważne obrażenia ciała.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

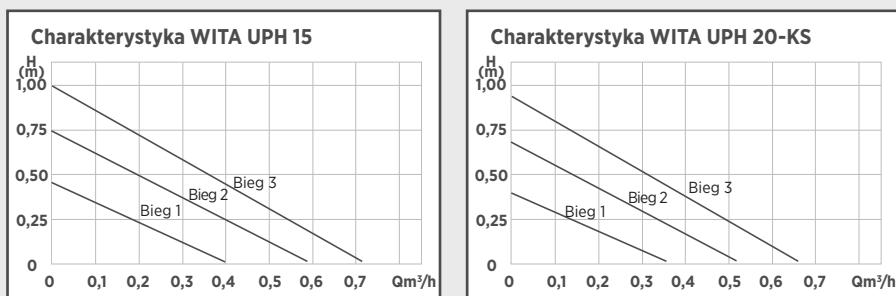
4 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem



Pompa cyrkulacyjna wody pitnej służy do cyrkulacji w domach jedno i wielorodzinnych. Maksymalna długość obiegu do 50m.

5 Informacje o produkcie

5.1 Dane techniczne UPH 15 | 20-KS



UPH 15

UPH 20-KS

max. wysokość podnoszenia	1,0 m	0,9 m
max. przepływ	700 l/h	650 l/h
przyłącze	GW ½"	GZ 1 ¼"
długość przyłącza	65 mm	110 mm
waga	0,985 kg	1,25 kg
pobór mocy P1 (W)	2,5 - 8	
napięcie zasilania	1 x 230V 50Hz	
poziom hałasu	< 40dB(A)	
rodzaj ochrony	IP 42	
klasa cieplna	TF 65	
temp. otoczenia	0°C do 40°C	
temp. medium	+5 do 65°C	
max. ciśnienie instalacji	10 bar (IMPa)	
dopuszczalne media	Woda pitna do < 20° dH	

**Uwaga!**

Niedopuszczone płyny mogą zniszczyć pompę i spowodować obrażenia ciała!

Należy wziąć po uwagę zalecenia producenta i karty charakterystyki!

Uwaga!

5.2 Zakres dostawy

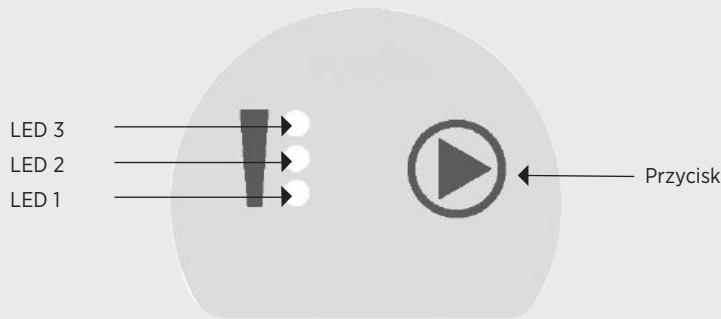
- oryginalna instrukcja instalacji i obsługi
- pompa
- 2 płaskie uszczelki
- izolacja (opcjonalnie)
- złącze el. pompy (opcjonalnie)

6 Opis pompy

W tradycyjnym gospodarstwie domowym 10–20% zużycia energii elektrycznej powodowane jest przez tradycyjne pompy. Dzięki zastosowaniu UPH 15/20-KS zużycie energii elektrycznej może zostać, w stosunku do tradycyjnej pompy, zredukowane o około 80%, gdzie moc hydrauliczna jest utrzymywana na prawie tym samym poziomie.

7 Obsługa

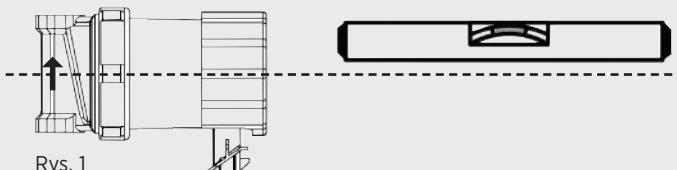
Po podłączeniu pompy do zasilania diody LED na panelu sterowania wskazują aktualny stopień pracy. Na biegu 1 świeci się pierwsza dioda LED, na biegu 2 świecą się pierwsza i druga dioda LED, a na 3 biegu świecą się wszystkie trzy diody LED. Naciśnięcie przycisku powoduje przełączanie biegów w sposób ciągły. Pompę można optymalnie dostosować do systemu, wybierając najbardziej odpowiednią charakterystykę. Trzy migające diody LED sygnalizują awarię.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

8 Montaż

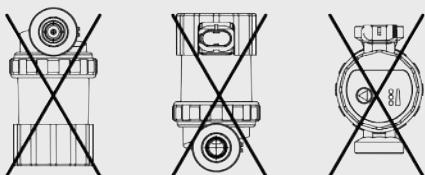
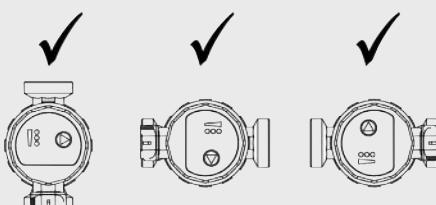
Montaż pompy cyrkulacyjnej następuje w instalacji, z reguły bezpośrednio przed zasobnikiem wody użytkowej w ten sposób, iż woda pochodząca z najdalszego miejsca poboru pompowana jest powrotnie przez instalację do zasobnika. Konieczne jest zamontowanie zaworu zwrotnego-strona tłoczna pompy, aby przy otwarciu kurka nie dochodziło do powrotnego biegu wody przez pompę. W korpusie pompy UPH 20-KS zintegrowano zawór zwrotny. Celem ułatwienia konserwacji pompy należy zamontować zawór kulowy od strony czerpania (zasymania) wody.



Rys. 1

Montaż należy przeprowadzić bez podłączonego napięcia z poziomu umiejscowionym silnikiem pompy (kierunek przepływu znajduje się na korpusie pompy). Rys.1
Należy zwrócić uwagę, aby podczas prac ocieplania silnik pompy oraz obudowa elektroniki pozostały bez izolacji cieplnej.

Zwróć uwagę na dopuszczalne pozycje montażu:



9 Podłączenie elektryczne

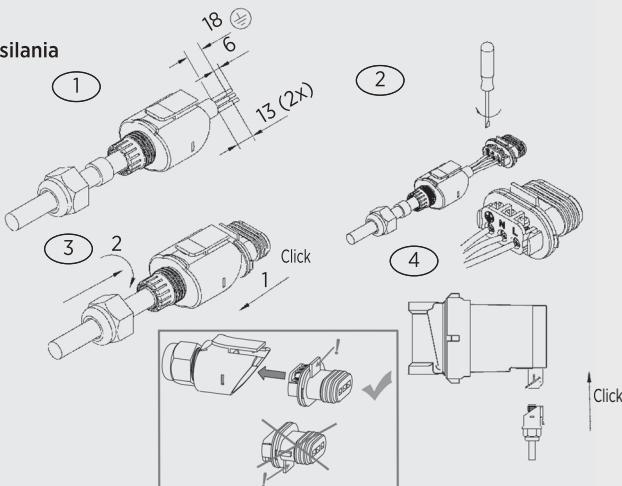
Uwaga, zagrożenie życia!

Niefachowy montaż i podłączenie elektryczne mogą być niebezpieczne dla życia.
Należy wykluczyć wszelkie zagrożenia wynikające z występowania wysokiego napięcia.



- Montaż oraz podłączenie zasilania wykonywać może wyłącznie przeszkolony personel zgodnie z obowiązującymi przepisami i zasadami!
- Rodzaj prądu i napięcie muszą odpowiadać danym z tabliczki znamionowej!
- Należy przestrzegać przepisów lokalnych dostawców energii!
- Należy przestrzegać przepisów zapobiegania wypadkom!
- Nie należy nigdy szarpać za przewód zasilający.
- Nie należy zginać przewodu zasilającego.
- Nie stawać przedmiotów na przewodzie zasilającym.
- W przypadku wykorzystania pompy w instalacjach z temperaturą powyżej 90°C konieczne jest stosowanie odpowiednio izolowanej termicznie instalacji przyłączeniowej.
- Podczas montażu może dojść do powstania niebezpieczeństwa spowodowanego przez ostre krawędzie.
- Pompy nie przenosić trzymając za przewód zasilający.
- Istnieje niebezpieczeństwo powstania obrażeń na skutek upuszczenia i upadku pompy.

9.1 Montaż wtyczki zasilania (opcjonalnie)



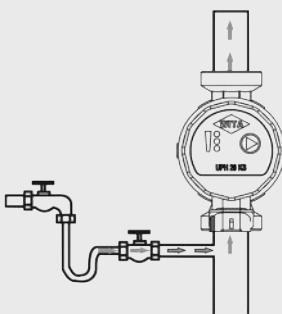
Podłączyć kabel sieciowy do pompy, zgodnie z rysunkiem. **Uwaga, napięcie sieciowe!**

Koniecznie należy stosować się do przepisów i zasad ochrony przeciwporażeniowej. Przekrój przewodu nie może być mniejszy niż 0,75 mm². Przy stosowaniu przewodów z cienkim drutem należy wykorzystywać nasadki końcowe.

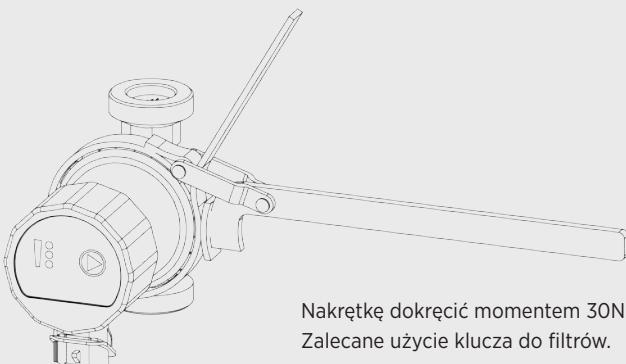
WITA UPH 15 | UPH 20-KS

10 Napełnianie i odpowietrzanie instalacji

Przed uruchomieniem należy dokładnie wypłukać instalację, żeby nie było zanieczyszczeń i ciał obcych w układzie. Należy prawidłowo napełnić i odpowietrzyć układ. Po wykonaniu tej czynności można ustawić pompę w żądanym trybie. Nieprawidłowe odpowietrzenie skutkuje głośną pracą pompy i instalacji.

Uwaga!

Uwaga! Rzyko poparzenia!
W zależności od stanu pracy instalacji pompa może się nagrzewać.



Nakrętkę dokręcić momentem 30Nm.
Zalecane użycie klucza do filtrów.

11 Konserwacja i serwis

Pompa jest prawie bezobsługowa.

Jeśli pompa nie była używana przez dłuższy czas lub system jest bardzo brudny, wirnik może się zablokować. Wskazują na to trzy migające diody LED.

Po zdjęciu głowicy pompy (poluzować nakrętkę łączącą i wyjąć głowicę pompy) wirnik jest dostępny i można go wyjąć. Umożliwia to usunięcie blokady i / lub wyczyszczenie pompy. **Następnie dokręć nakrętkę łączącą momentem 30 Nm.** Odłączyć zasilanie przed konserwacją, czyszczeniem i naprawami. Zabezpiecz nieautoryzowane ponowne uruchomienie. Jeśli temperatura wody i ciśnienie w układzie są wysokie, należy wcześniej poczekać, aż pompa ostygnie. Istnieje ryzyko **poparzenia!**



12 Usterki, ich przyczyny i usuwanie

Prace związane z konserwacją oraz naprawami mogą być wykonywane wyłącznie przez wykwalifikowany personel. Przed rozpoczęciem prac związanych z czyszczeniem, konserwacją lub naprawą pompy należy ją wcześniej odłączyć od zasilania elektrycznego i zabezpieczyć przed możliwością przypadkowego uruchomienia. **Istnieje ryzyko poparzenia!**

Oznaczenie zakłócenia lub kod błędu	Możliwa przyczyna	Środki naprawcze
Pompa nie pracuje; wyświetlacz nie świeci się	błąd zasilania - brak zasilania	skontrolować napięcie pompy, skontrolować bezpiecznik różnicowo-prądowy, odłącz zasilanie, odczekaj 1 min i podłącz ponownie, jeżeli błąd będzie się powtarzał, wymień pompę
Pompa pracuje; nie tłoczy wody	powietrze w instalacji zamknięty zawór	odpowietrzyć układ (patrz punkt 10 instrukcji) otworzyć zawór
instalacja jest za głośna	powietrze w instalacji moc pompy za wysoka	odpowietrzyć układ (patrz punkt 10 instrukcji) skontrolować ustawienia pompy
wszystkie trzy diody LED migają dwukrotnie, a następnie pompa próbuje ponownie się uruchomić	zablokowany wirnik	przeprowadzić konserwację (patrz punkt 11 instrukcji), jeśli błąd będzie się powtarzał, należy wymienić pompę.
migają wszystkie trzy diody LED	za wysoka temperatura błąd elektroniki	obniż temperaturę systemu, naciśnij dowolny przycisk lub odłącz pompę od sieci na co najmniej 1 minutę, jeśli błąd będzie się powtarzał, należy wymienić pompę

Jeśli usterki nie da się usunąć proszę skontaktować się ze specjalistą.



WITA UPH 15 | UPH 20-KS

13 Utylizacja

Pompy wraz z jej częściami nie należy wyrzucać do śmieci domowych.
Konieczna jest ich przyjazna dla środowiska utylizacja! Proszę skorzystać
z publicznych lub prywatnych stacji utylizacji.

Uwaga!

NUR ORIGINAL MIT DER RAUTE®



WITA - Wilhelm Taake GmbH

Böllingshöfen 85 | D-32549 Bad Oeynhausen
Tel.: +49 5734 512380 | Fax: +49 5734 1752
www.wita.de | info@wita.de

HEL-WITA Sp. z o.o.

Zielonka, ul. Biznesowa 22 | 86-005 Białe Błota
Tel.: + 52 564 09 00 | Fax: + 52 564 09 22
www.wita.pl | info@wita.pl

Stand 05/2019 · Produktionsbedingte Abweichungen in Maßen und Ausführungen behalten wir uns vor.
Irrtum und technische Änderungen vorbehalten.

As of 05/2019 · Production-related deviations in dimensions and configurations are reserved,
as are technical alterations and errors.

Na dzień 05/2019 Producent zastrzega sobie prawo do wprowadzania zmian konstrukcyjnych.
Błędy i zmiany techniczne zastrzeżone.